

KINDERGARTEN ABC



Stand: Jänner 2024

Liebe Eltern,

es freut uns, dass Ihr Kind bald unserem Kindergarten besuchen wird. Der Kindergarten ist die erste Bildungseinrichtung, hier wird ein wichtiger Grundstein für die weitere Bildung Ihres Kindes gelegt.

Die Kinder erkunden ihre Umwelt durch das Spiel. Sie entwickeln verschiedene Kompetenzen und werden für ihre spätere Laufbahn gestärkt. Wir wollen Ihr Kind dabei bestmöglich begleiten und unterstützen. Die Kinder sollen im Kindergarten die Möglichkeit haben sich zu entfalten und noch selbstständiger zu werden.

Um Ihnen und Ihrem Kind das Zurechtfinden im Kindergarten zu erleichtern, wurden in diesem Eltern ABC wichtige Punkte festgehalten. Wenn Sie Fragen dazu haben können Sie sich jederzeit gerne an uns wenden. Eine offene Kommunikation ist uns sehr wichtig. Besonders die Kinder profitieren von einer guten Zusammenarbeit zwischen Familie und Bildungseinrichtung.

Wir freuen uns, Ihr Kind ein Stück auf seinem Weg zu begleiten und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen.

Für das Kindergartenteam



Sofie Prosser
Leitende Kindergartenpädagogin

AUFSICHTSPFLICHT

Unsere Aufsichtspflicht beginnt mit der persönlichen Begrüßung des Kindes, denn erst dann ist sichergestellt, dass Ihr Kind als anwesend gilt. Mit der Verabschiedung und der Übergabe an eine erwachsene Person (bitte teilen Sie uns mit, wer berechtigt ist Ihr Kind abzuholen) endet die Aufsichtspflicht. Denken Sie daran, dass wir dabei die abholende Person sehen müssen.



AUSTAUSCH

Besonders wichtig ist uns eine offene Kommunikation und ein regelmäßiger Austausch. Siehe auch: Entwicklungsgespräch

BADOK

Badok ist ein Beobachtungs- und Dokumentationsinstrument des Landes Salzburg. Auch das Land Tirol empfiehlt dessen Nutzung. Auch unser Kindergarten arbeitet danach. Ein Teil davon ist auch die Portfolioarbeit. Siehe auch: Portfolio



BASTELN

Siehe auch: Kreativität

BIBLIOTHEK

Es besteht die Möglichkeit, zu den angekündigten Zeiten im Kindergarten Bücher auszuleihen.

BILDUNGSRAHMENPLAN

Der österreichische Bildungsrahmenplan, der allen Einrichtungen in den Bundesländern eine klare Anleitung zur bestmöglichen Förderung der Kinder durch die Elementarpädagoginnen gibt, dient als Grundlage für unsere Arbeit. Ebenso wie das Tiroler Kinderbildungs- und Kinderbetreuungsgesetz.

BRINGEN UND ABHOLEN

Bringzeit: 7.00 Uhr- 8.30Uhr

Abholzeit:

Vormittagsbetreuung: 11:30 Uhr- 13:00 Uhr

Mittagsbetreuung: 13:30 Uhr- 14:00 Uhr

Wir bitten Sie diese Zeiten pünktlich einzuhalten.

CHANCEN

Wir bieten den Kindern im Kindergarten, unabhängig vom ethnischen, sozialen oder religiösen Hintergrund, die Möglichkeit unterschiedliche und vielfältige Erfahrungen zu sammeln.



DATEN

Sollten sich Name, Anschrift oder Telefonnummer ändern, bitten wir Sie um die Bekanntgabe der geänderten Daten.



DOKUMENTATION

Die Dokumentation von Bildungsprozessen ist ein professionelles Instrument der Bildungsbegleitung. Dokumentationen sind persönliche Geschichten und zeigen die Vielfalt des kindlichen Könnens. Siehe auch: Portfolio

ELTERN-APP

Informationen werden von uns über die Hokita-Eltern App weitergegeben. Um sich registrieren zu können muss eine gültige E-Mail-Adresse im Kindergarten hinterlegt sein. Sie können Ihr Kind über die App auch krankmelden und Mittagessen zubuchen bzw. stornieren. Siehe auch: Informationen



ELTERNVERTRETER/INNEN

Beim ersten Elternabend werden zwei ElternvertreterInnen gewählt. Die ElternvertreterInnen haben die Aufgabe, die Erziehungs- und Bildungsarbeit im Kindergarten zu unterstützen und die Zusammenarbeit zwischen Kindergarten, Elternhaus und Träger zu fördern.

ENTWICKLUNGSGESPRÄCH

Die Basis für unsere pädagogische Arbeit und die Entwicklungsbegleitung bilden Dokumentation und Beobachtung. Wir erleben Ihr Kind bei uns im Kindergarten in einer völlig anderen Umgebung und in einem völlig anderen sozialen Umfeld, als Sie zu Hause. Um diese beiden Lebensbereiche zusammen zu führen und uns auszutauschen bieten wir im Kindergarten unsere Austauschgespräche an.

EINGEWÖHNUNG

Der Eintritt in den Kindergarten stellt für Ihr Kind, aber auch für die gesamte Familie, einen neuen Lebensabschnitt dar. Es ist wichtig, die Eingewöhnungszeit so positiv wie möglich zu gestalten, um den Einstieg zu erleichtern. Den Ablauf werden wir gemeinsam festlegen. Schenken Sie Ihrem Kind jedoch Zeit, Geduld, Sicherheit und Einfühlungsvermögen.

FERIEN UND SCHLIESSTAGE

Unsere Ferien und Schließtage orientieren sich an der Schule.

In den Herbst- und Semesterferien gibt es abwechselnd im Kindergarten Alpbach und Inneralpbach Ferienbetreuung.

Eine Betreuung in den Sommerferien wird von der Gemeinde Alpbach angeboten. Der Anmeldetermin wird rechtzeitig bekanntgegeben und können über die Gemeindehomepage abgewickelt werden.



FESTE

Im Laufe des Kindergartenjahres gestalten wir einige Feste. Die Mitgestaltung und Mithilfe der Eltern wird dabei gerne angenommen.

FACHBERATUNG

Wir pflegen eine enge Zusammenarbeit mit unseren Landesfachberaterinnen, die uns in unserer pädagogischen Arbeit unterstützen und beraten bzw. auch mit Ihnen zusammenarbeiten.

GARTEN

Wir nützen unseren anliegenden Garten so oft als möglich. Deshalb benötigt jedes Kind im Kindergarten eine Matschhose bzw. im Winter eine Skihose. Außerdem besteht die Möglichkeit Gummistiefel im Kindergarten zu lassen.



GEBURTSTAG

Der Geburtstag jedes Kindes wird im Kindergarten mit einem Geburtstagsritual gefeiert. Wir bitten Sie daher, im Voraus die Portfolioblätter mit Ihrem Kind zu gestalten. Den Geburtstagskuchen backen wir gemeinsam im Kindergarten. Den Kuchen gibt es als Nachspeise, alle Kinder bringen trotzdem ihre eigene Jause mit.

GESCHENKE

Kinder schenken gerne. Am liebsten bereiten sie Geschenke für Personen vor, die Ihnen wirklich am Herzen liegen. Wir bieten den Kindern deshalb die Möglichkeit für die Geburtstage der Eltern ein persönliches Geschenk herzustellen.

HAUSSCHUHE

Ihr Kind benötigt geschlossene Patschen mit rutschfester Sohle.



HOMEPAGE

Die Kindergartenhomepage ist über die Seite der Gemeinde Alpbach zu erreichen oder direkt mit der Adresse:

https://www.alpbach.tirol.gv.at/Kinderbetreuung/Kindergarten_Inneralpbach

Auf der Homepage gibt es einen internen Bereich für Eltern, hier sind regelmäßig Fotos vom Kindergartenalltag zu sehen. Das Passwort für diesen Bereich bekommen Sie vom Kindergarten.

INFORMATION

Im Kindergartenalltag gibt es viele Informationen für die Eltern. Dabei möchten wir Sie immer auf dem aktuellen Stand halten. Informationen werden über die Hokita- Elternapp verschickt, zusätzlich werden alle Informationen an der Pinnwand im Eingangsbereich zu lesen sein. Elternabende und



individuelle Entwicklungsgespräche ergänzen das Angebot.

JAUSE

Wir legen im Kindergarten großen Wert auf eine gesunde Jause. Wir bitten Sie daher, in eine umweltfreundliche Jausenbox eine schokoladefreie und zuckerarme Jause einzupacken. Zur Jause gibt es ungesüßten Tee, außerdem ist es jederzeit möglich Wasser zu trinken.

Siehe auch: Mitbringjause



KENNZEICHNUNG

Wir bitten Sie persönliche Gegenstände, wie z.B.: Patschen, Turnbekleidung,... mit dem Namen Ihres Kindes zu versehen.



KLEIDUNG

Im Kindergarten ist bequeme Kleidung erwünscht, welche auch einmal schmutzig werden darf. Bitte denken Sie grundsätzlich daran, Ihr Kind dem Wetter entsprechend gekleidet in den Kindergarten zu schicken!

Da wir so viel wie möglich ins Freie gehen wollen, benötigt jedes Kind eine Matschhose und Gummistiefel bzw. im Winter einen Schianzug, die im Kindergarten bleiben.

KLIMABÜNDNIS

Seit dem Kindergartenjahr 2021/22 sind wir ein Klimabündniskindergarten. Wir setzen und immer wieder mit dem Thema Klima, Umwelt und Nachhaltigkeit auseinander. Regionalität und Saisonalität, sowie Müllvermeidung bzw. Wiederverwendung sind uns besonders wichtig.

KRANKHEIT

Kranke Kinder können im Kindergarten nicht so betreut werden wie sie es brauchen. Lassen Sie ihre Kinder zu Hause bis es wieder gesund ist und aktiv am Kindergartenalltag teilnehmen kann.

Damit tragen sie nicht nur zum Wohlbefinden Ihres eigenen Kindes bei, sondern achten auch auf die anderen Kinder der Gruppe.

Bitte informieren Sie uns über das Fernbleiben Ihres Kindes telefonisch oder über die Eltern App im Zeitraum zwischen 7.00 Uhr und 8.30 Uhr.

KREATIVITÄT

Die Kinder bekommen im Kindergarten die Möglichkeit sich kreativ auszuleben und zu entfalten. Dabei legen wir den Fokus nicht auf ein dekoratives Endprodukt, vielmehr wollen wir das Kind dabei begleiten eigene Ideen zu planen und zu verwirklichen sowie die eigene Kreativität zu entdecken und weiterzuentwickeln. Siehe auch: Partizipation

LERNEN

Lernen bedeutet für uns spielen, denn was wir „Spiel“ nennen, ist eine lustvolle, spontane und freiwillige Auseinandersetzung der Kinder mit ihrer Umwelt. Dieses aktive Handeln ist eine unumgängliche Grundlage für das abstrakte Denken. Gerade deshalb versuchen wir auf spielerische Weise und durch aktives Handeln die Kinder zu fördern.



LÄUSE

In Österreich sind jährlich Tausende von Kindergartenkindern von Kopflausbefall betroffen. Kopfläuse kann jeder bekommen. Um eine Übertragung zu verhindern, bitten wir den Befall Ihres Kindes mit Kopfläuse im Kindergarten zu melden. Die Information wird vertraulich behandelt.

MAILADRESSE

Unsere E-Mail-Adresse lautet:
kg-inneralpbach@tsn.at



MITTAGSTISCH

Im Kindergarten wird ein Mittagsessen angeboten. Das Essen wird von dem Unternehmen: „Mama bringt's“ geliefert und im Kindergarten erwärmt. Nähere Informationen, sowie den Speiseplan für die nächsten Wochen finden Sie unter der Homepage: www.mama-bringts.at

Nach dem Mittagessen gibt es die Möglichkeit die Kinder um 13 Uhr bzw. mit Anmeldung um 14 Uhr abzuholen.

MITZUBRINGEN IST

- Am Kindergartenanfang jeweils eine Packung Tee, Taschentücher und stabile Folien für die Portfoliomappe
- Ein Rucksack für die Jause- **am besten mit einem Brustverschluss**
- Turnbekleidung mit Gymnastikpatschen
- Wetterbedingte Kleidung: für den Anfang Gummistiefel und Matschhose
- **geschlossene** Patschen

MITBRINGJAUSE

Einmal in der Woche bereiten wir mit den Kindern gemeinsam ein Jausen-Buffer vor. Wir nennen diese Jause: Mitbringjause, da die Eltern die Zutaten für diese gemeinsame Jause mitbringen. Wichtig ist uns dabei, dass auf Regionalität und Saisonalität geachtet wird. Siehe auch: Klimabündnis

NOTFALL

Im Falle eines Unfalles, oder sonstigen Notfalles werden wir Sie umgehend informieren, stellen Sie deshalb bitte immer sicher, dass Sie die richtige Telefonnummer im Kindergarten hinterlegt haben. Praktisch ist auch immer eine Telefonnummer einer zweiten Bezugsperson.



OBST

Die Kinder bringen Obst oder Gemüse von zu Hause mit und legen es in den Obstkorb. Jeden Tag wird dieses aufgeschnitten und dient als gesunde Nachspeise.



ÖFFNUNGSZEITEN

Unser Kindergarten ist von Montag bis Freitag jeweils von 07.00-13.00 Uhr geöffnet.

Montag, Mittwoch und Donnerstag findet die Mittagsbetreuung bis 14 Uhr statt.

PARKEN

Wir möchten Sie bitten, den Parkplatz neben dem Sportplatz zu nutzen und das letzte Stück zu Fuß in den Kindergarten zu kommen.



PARTIZIPATION

Partizipation bedeutet das aktive Miteinbeziehen der Kinder. Uns ist wichtig, dass die Kinder eigenständig und aktiv am Kindergartenalltag mitwirken können und dabei ihre Gefühle und Bedürfnisse wahrgenommen werden. Siehe auch: Projektarbeit

PFLICHT

Im Jahr vor dem Schuleintritt gilt für alle Kinder die Kindergartenbesuchspflicht, dies ist im Tiroler Kinderbildungs- und Kinderbetreuungsgesetz verankert.

PORTFOLIO

In dieser persönlichen Mappe werden Bildungsinhalte, Entwicklungsschritte und Ereignisse dokumentiert und veranschaulicht. Die Portfoliomappe bekommen die Kinder am Ende ihrer Kindergartenlaufbahn mit nach Hause.

PROBLEME

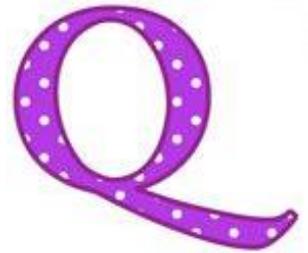
Probleme sind da, um gelöst zu werden. Durch einen offenen und ehrlichen Umgang miteinander können sie meist schnell aus dem Weg geräumt werden. Wir sind gerne zu einem Gespräch bereit.

PROJEKTARBEIT

Projektarbeit ist eine mögliche Form, die Lebenssituation bzw. eine aktuelle Begebenheit und Interessen von Kindern aufzugreifen und diese als Anlass für eine Lernsituation zu nutzen. Projekte sind in unserem Kindergarten eine zusätzliche Möglichkeit sich intensiv mit einem Thema auseinanderzusetzen. Die Projektmitglieder planen dabei ihre Arbeiten selbst und führen sie durch. Oftmals steht am Ende eines Projektes ein sichtbares Produkt. Siehe auch Partizipation

QUALITÄT

In unserer Einrichtung wird großer Wert auf eine ständige Qualitätssicherung und -weiterentwicklung gelegt. Unsere Qualitätskriterien sind dabei unsere pädagogischen Ziele. Um eine Qualitätssicherung zu gewährleisten, tauschen wir uns regelmäßig im Team über den Entwicklungsstand der einzelnen Kinder aus und reflektieren kontinuierlich unsere Arbeit - alleine und im Team. Durch die regelmäßige Teilnahme an Fortbildungen bleiben wir offen für Neues.



RÄUME

Unsere Räume bestehen aus einem Gruppenraum, einem Teilungsraum, einer Küche mit Essbereich und einen Bewegungsraum, wir nutzen auch regelmäßig den Garten. Die Räume sollen den Kindern ein optimales Lernumfeld bieten.



REGENBOGENKINDER

... sind zwischen 4 und 5 Jahre alt und haben noch ein Kindergartenjahr vor sich.

Wolkenkinder sind zwischen 3 und 4 Jahre alt und gehen von drei Kindergartenjahren das erste Jahr in den Kindergarten.

Sonnenkinder sind jene Kinder, die im letzten Kindergartenjahr sind. Siehe auch: Pflicht

RUCKSACKTAGE

Einmal pro Woche legen wir einen sogenannten Rucksacktag ein. An diesem Tag sind wir auf verschiedenen Wegen oder im Wald unterwegs. Dazu brauchen die Kinder eine eigene Trinkflasche und eine Sitzauflage in ihrem Rucksack.

SCHWEIGEPFLICHT

Alle Mitarbeiterinnen unserer Einrichtung unterliegen der dienstlichen Schweigepflicht, d.h.: vertrauliche Gespräche und Informationen über Ihr Kind werden ohne Ihre Zustimmung nicht weitergegeben.



SPIELZEUG

Für mitgebrachtes Spielzeug übernehmen wir keine Verantwortung.

TAGESABLAUF

7:00 – 8:30 Uhr Ankommen

Bis 8:30 kommen die Kinder in den Gruppenraum und in ihrem Tempo in den Kindergartenalltag starten.

8:40- 9:10 Uhr Morgenkreis

Der Morgenkreis ist ein Fixpunkt und bietet den Kindern ein gemeinsames Zusammenkommen mit Ritualen und neuen Impulsen. Siehe auch: Lernen



9:10- 11:30 Uhr Freispiel

In dieser Zeit setzen die Kinder sich mit verschiedenen Materialien oder anderen Kindern auseinander. In dieser Zeit jausnen sie auch.

9:10- 10:15 Uhr Jause

In unserem Kindergarten bieten wir den Kindern eine gleitende Jause an. Das heißt, Ihr Kind kann selbst entscheiden wann und mit wem es jausnen gehen will. Einmal in der Woche gibt es eine Mitbringjause mit Buffet.

Ab 11:45 Mittagstisch

Im Kindergarten gibt es die Möglichkeit des Mittagstisches. Die Kinder essen gemeinsam und werden dann bis 13 Uhr bzw. bis 14 Uhr betreut.

11:30- 13:00 Uhr bzw. 13:30 bis 14 Uhr Verabschiedung

Je nach Bedürfnissen der Kinder sind wir im Garten oder im Gruppenraum zu finden. Bitte beachtet, dass wir die abholende Person sehen müssen. Siehe auch: Aufsichtspflicht

TELEFONNUMMER

Sie erreichen uns unter der Telefonnummer 0660 1413051, über die Eltern App oder per E-Mail: kg-inneralpbach@tsn.at

Bitte beachten Sie, dass wir im Laufe des Vormittages keine Zeit für Telefonate haben, da wir in dieser Zeit die Kinder begleiten. Die beste Zeit uns zu erreichen ist in der Bringzeit von 7:00 bis 8:30 Uhr. In besonders dringenden Fällen sind wir auch am Vormittag zu erreichen.

UNKOSTENBEITRAG

Im Laufe des Kindergartenjahres fallen verschiedene Kosten an. Wir erheben jährlich 20€ Kostenbeitrag von den Eltern.



UNTERSUCHUNGEN

Im Rahmen des „Kindergarten-Vorsorgeprogrammes des Landes Tirol“ wird allen Eltern von Kindergartenkindern die Gelegenheit geboten, ihr Kind untersuchen zu lassen.

Diese Untersuchungen umfassen:

- eine jährliche Reihenuntersuchung durch eine Ärztin/einen Arzt für Allgemeinmedizin,
- eine einmalig durchgeführte augenärztliche Untersuchung durch eine Augenfachärztin/einen Augenfacharzt,
- eine einmalig durchgeführte Hörprüfung und
- eine Überprüfung der Sprachentwicklung durch eine Diplomlogopädin/ einen Diplomlogopäden

Alle Untersuchungen sind freiwillig und kostenlos. Die Termine werden Ihnen rechtzeitig bekannt gegeben.

VORBEREITUNG AUF DIE SCHULE

Kindergartengruppen haben insbesondere die Aufgabe, nach elementarpädagogischen Prinzipien unter besonderer Beachtung des ganzheitlichen Lernens mit allen Sinnen und in Zusammenarbeit mit den Eltern den Übergang der Kinder in die Schule vorzubereiten.



WÜNSCHE UND ANREGUNGEN

Für Ihre Wünsche und Anregungen finden Sie bei uns ein offenes Ohr. Sprechen Sie uns an.



ZUSAMMENARBEIT

Eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen ist uns wichtig. Wir arbeiten auch mit verschiedenen Institutionen und Vereinen zusammen.



ZAHNPROPHYLAXE

Vier Mal im Jahr besucht uns die Zahngesundheitserzieherin, die spielerisch und anschaulich das richtige Zähneputzen mit den Kindern übt und wichtige Fragen zum Thema Zahngesundheit in altersgerechter Weise erörtert. Dabei handelt es sich um ein kostenloses Angebot von AVOMED

KINDERGARTENORDNUNG Aufgabe der Einrichtung

1.1. Die Einrichtung hat die Aufgabe, die Erziehung der Kinder in der Familie zu ergänzen und zu unterstützen. Durch Bildungs- und Erziehungsangebote fördert sie die körperliche, geistige und seelische Entwicklung des Kindes.

2. Anmeldung

2.1. Die Aufnahme in den Kindergarten erfolgt nach Maßgabe der verfügbaren Plätze für Kinder vom vollendeten 3. Lebensjahr bis zum Beginn der Schulpflicht.

2.2. Die Anmeldung gilt grundsätzlich bis zum Schuleintritt.

3. Öffnungszeiten/ Besuch der Einrichtung

3.1. Der Kindergarten ist regelmäßig von Montag bis Freitag, mit Ausnahme der gesetzlichen Feiertage und der Ferien geöffnet. Die regelmäßigen täglichen Öffnungszeiten werden durch Aushang im Kindergarten bekannt gegeben.

3.2. Die entsprechenden Ferienzeiten, in denen der Kindergarten geschlossen bleibt, werden zu Beginn eines jeden Kindergartenjahres bekannt gegeben.

3.3 Um den Erziehungs- und Bildungsauftrag umfassend wahrnehmen zu können und um die pädagogische Arbeit in den Gruppen nicht zu stören, muss Ihr Kind regelmäßig den Kindergarten besuchen (min. 4 Tage/Woche)

4. Bringen und Abholen der Kinder

4.1. Tragen Sie bitte dafür Sorge, dass Ihr Kind während der Bringzeiten im Kindergarten eintrifft und pünktlich während der Abholzeiten abgeholt wird. Für Kinder in der Eingewöhnungszeit können besondere Absprachen getroffen werden.

4.2. Kinder auf dem Weg zum und vom Kindergarten müssen von einer geeigneten Person (Erwachsenen) begleitet werden (BGBl. Nr. 39). Sofern sie von Geschwistern begleitet werden sollen, müssen diese mindestens 16 Jahre alt sein und eine schriftliche Erklärung der Eltern gegenüber dem Kindergarten abgegeben werden.

4.3. Die Aufsichtspflicht der Kindergartenpädagogin beginnt erst mit der Übernahme des Kindes und endet mit der Übergabe des Kindes an die Eltern bzw. an eine, von den Eltern bekannt gegebene, berechnigte Person.

5. Regelung in Krankheitsfällen

5.1. Bei Erkrankung bzw. Fernbleiben des Kindergartens ist das Kind möglichst umgehend zu entschuldigen. Ansteckende Krankheiten des Kindes (z.B. Läuse, Scharlach, usw.), seiner Eltern, Geschwister oder sonstiger Familienmitglieder sind der Leitung des Kindergartens mitzuteilen.

6. Mitwirkungspflicht der Eltern

6.1. Eine sinn- und wirkungsvolle pädagogische Arbeit im Kindergarten zum Wohle des Kindes und dessen geistige, seelische und körperliche Entwicklung ist ohne partnerschaftliche Mitarbeit der Eltern nicht möglich.

6.2. Um in Notfällen erreichbar zu sein, sind die Eltern verpflichtet, ihre Anschrift und die (private und dienstliche) Telefonnummer anzugeben, unter der sie während der Öffnungszeit erreichbar sind. Jede Änderung dieser Angaben ist der Kindergartenleitung unverzüglich mitzuteilen.

7. Datenschutz

7.1 Es gibt eine separate Datenschutzerklärung im Kindergarten. Die sie selbstverständlich jederzeit ändern können.

8. Kindergartenbeitrag

8.1. Für alle Kinder im letzten (5-jährige) und vorletzten (4-jährige) Kindergartenjahr werden die Kosten für den Besuch des Kindergartens von Bund und Land übernommen.

8.2 Der Vormittagstarif von 43,00 € wird für alle 3-jährigen Kinder erhoben.

8.3 Für die Mittagsbetreuung bis 14 Uhr fallen zusätzlich zum Vormittagstarif folgende Kosten im Monat an: € 10,70 für 1 Tag/Woche und 5,00 € für jedes konsumierte Mittagessen.